

Antonio Perez, CEO Eastman Kodak Company

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden,

Eastman Kodak Company samt seinen US-amerikanischen Tochtergesellschaften hat am 19. Januar 2012 einen freiwilligen Antrag auf geschäftliche Reorganisation gemäß Chapter 11 im US-amerikanischen Insolvenzrecht gestellt, um die Liquidität in den USA und anderen Ländern zu stärken, nicht zum Kerngeschäft gehörendes geistiges Eigentum zu verkaufen, unsere finanziellen Altlasten angemessen zu lösen und es dem Unternehmen zu ermöglichen, sich auf seine wichtigsten Geschäftssparten zu konzentrieren.

Wir ergreifen jetzt diese Maßnahme im Rahmen unserer Umstrukturierung, um die besten Grundvoraussetzungen für die zukünftige Kodak zu schaffen und aus der Umstrukturierung als dynamisches Unternehmen hervorzugehen, welches ein noch besserer Partner für unsere Kunden und sonstigen Stakeholder ist.

Angesichts dieser entscheidenden Bekanntmachung und der uns sehr wichtigen Geschäftsbeziehungen mit Ihrem Unternehmen, wende ich mich direkt an Sie.

Bitte beachten Sie, dass die nicht in den USA ansässigen Tochtergesellschaften nicht von dem Antrag betroffen sind und den gewöhnlichen Geschäftsbetrieb fortsetzen. Ferner gehen wir davon aus, dass wir während dieses Verfahrens alle unsere weltweiten Kunden weiterhin bedienen können. Wir nehmen diese Umstrukturierung vor und gehen davon aus, ausreichend Liquidität zu besitzen, die sicherstellt, dass wir unseren Lieferanten auch in Zukunft die uns gelieferten Waren und für uns erbrachten Dienstleistungen in voller Höhe bezahlen können. Dies wiederum stellt sicher, dass wir Ihnen mit unseren Dienstleistungen weiterhin zur Verfügung stehen können.

Chapter 11 heißt nicht, dass Kodak den Geschäftsbetrieb einstellt. Das US-amerikanische Verfahren nach Chapter 11 unterscheidet sich vom Konkursverfahren in vielen anderen Ländern oder dem US-amerikanischen Verfahren nach Chapter 7. Anders als bei diesen Verfahren, die eine Liquidation nach sich ziehen, zielt das Verfahren nach Chapter 11 darauf ab, das operative Unternehmen aufrechtzuerhalten und umzustrukturieren. Chapter 11 erlaubt uns, den normalen Geschäftsbetrieb fortzuführen und gleichzeitig unsere Schulden, Kostenstruktur und sonstige Verpflichtungen umzustrukturieren. Wir können uns flexibler um diese Angelegenheiten kümmern und gleichzeitig die Grundwerte unseres Unternehmens und unsere Geschäftstätigkeit aufrechterhalten.

Ihre partnerschaftliche Zusammenarbeit mit uns ist von größter Bedeutung. Wir versichern Ihnen, unseren Kunden, dass wir uns weiterhin verpflichten, hervorragende Produkte und erstklassigen Kundenservice zu bieten.

Das Tagesgeschäft werden wir unverändert weiterführen:

- Abwicklung offener Aufträge und Einkäufe, einschließlich Umtausch und Rückgaben.
- Vollständige Aufrechterhaltung von Garantien, Nachlässen und sonstigen Kundenserviceangeboten – sowohl für unsere Firmenkunden als auch für Kunden, die Kodak-Produkte vom Einzelhandel erwerben.
- Fristgemäße und zuverlässige Lieferung der erworbenen Artikel.
- Versorgung unserer Einzelhändler mit den vorgesehenen Lagerbeständen.
- Kundendienstleistungen und Wartungsservice, wie Sie es gegenwärtig von unserem engagierten und qualifizierten Serviceteam gewohnt sind.

Wir gehen davon aus, dass wir in den USA den normalen Geschäftsbetrieb aufrechterhalten und unseren Verpflichtungen aus bereits vergüteten Dienstleistungsverträgen nachkommen. Unsere nicht-US-amerikanischen Tochtergesellschaften sind von dem Insolvenzantrag nicht betroffen, so dass deren Geschäftsbetrieb, einschließlich unserer Verpflichtungen aus bereits vergüteten Dienstleistungsverträgen, wie gewohnt weiterläuft.

Kodak nutzt das Verfahren nach Chapter 11 des US-amerikanischen Insolvenzrechts, um diverse Ziele zu erreichen und für Kodak im Rahmen einer so genannten Debtor-in-Possession-Finanzierung eine Kreditlinie in Höhe von 950 Mio. US-Dollar zu beschaffen, so dass unsere Lieferanten das Vertrauen in uns zurückgewinnen.

Des Weiteren sollen die geistigen Eigentumsrechte der Kodak gegenüber Mitbewerbern, die unsere nachweislichen und wertvollen Patente im Bereich digitaler Bildtechnologie verletzt haben, geltend gemacht oder die Monetarisierung vorangetrieben werden.

Außerdem sind die finanziellen Altlasten der Größe unseres heutigen Unternehmens anzupassen.

Ferner ist der Wert des Kodak-Konzerns für dessen Stakeholder zu managen, einschließlich der Evaluierung unserer Businesses, damit wir eine Umstrukturierung innerhalb unserer Geschäftsbereiche Consumer und Commercial vornehmen können.

Insgesamt wird Kodak weiterhin das tun, was wir immer getan haben: Produkte und Dienstleistungen auf den Markt bringen, die unsere Kunden darin unterstützen, mehr Dinge, besser und schneller zu erledigen.

Wir alle bei Kodak schätzen Ihre Unterstützung, Loyalität und Aufträge sehr und freuen uns auf den weiteren Ausbau unserer Geschäftsbeziehungen in der Zukunft.

Sollten Sie weitere Fragen oder Bedenken haben, bitten wir Sie, sich unsere Webseite unter [www.kodaktransforms.com](http://www.kodaktransforms.com) anzuschauen, der Sie weitere Informationen zu unserer Umstrukturierung entnehmen können. Abgesehen davon wird Ihr Kundenbetreuer in den kommenden Tagen Kontakt mit Ihnen aufnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Antonio M. Perez  
Chairman und Chief Executive Officer  
Eastman Kodak Company